



Mi-Heat Pro-Mat 225

anreihbare Gummi-Heizmatten 60x90cm



PRO-MAT Modul

Flächenheizmatte für den Innen- und Außeneinsatz

Sicherheitshinweise



PRO-MAT MODUL darf nur im Originalzustand, ohne Veränderungen und einwandfreiem technischem Zustand betrieben werden.



PRO-MAT MODUL darf nicht gerollt/geknickt werden. Die Fehlerstrom Schutzeinrichtung muß fehlerfrei arbeiten und zugänglich sein.



Mit beschädigten Mattenverbindungen ist ein Anschluss an 230 Volt und ein Betrieb der Matte strengstens verboten.



PRO-MAT MODUL darf nicht mit offenen Mattenverbindern betrieben werden, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



PRO-MAT MODUL darf nur mit intakten, mit Pol-Fett gefetteten, Ringdichtungen D=16 und D=30



Beim Anziehen der Verbindungsschrauben ist auf festen Sitz zu achten und es darf kein Schmutz auf den inneren Kontaktflächen sein.

SICHERHEITSHINWEISE

- Die PRO-MAT Modul Heizmatten dürfen nur im Originalzustand ohne Veränderungen, sowie in einwandfreiem technischem Zustand betrieben werden. Alle Schutzeinrichtungen müssen fehlerfrei arbeiten und frei zugänglich sein.
- PRO-MAT Modul darf weder für den Versand noch für die Beheizung von runden oder eckigen Körpern hierzu eingerollt oder gebogen werden, da es zu Beschädigungen an der Matte führt.
- Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.
- Kinder ab 3 Jahre und jünger als 8 Jahre dürfen die Matten nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass die Matten in ihrer normalen Gebrauchslage platziert oder installiert wurden.
- Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät regeln, das Gerät reinigen und/ oder die Wartung durchführen.
- Die PRO-MAT Modul darf nur auf einem ebenen Unterboden verlegt, auf schwer entflammarem Untergrund betrieben und nicht überdeckt oder überstellt werden.
- Vor dem Betrieb muss die Fußwärmematte auf eingedrungene Fremdkörper untersucht werden.
- Achten Sie darauf, dass keine scharfen Kanten, herausragende Nägel oder Schrauben in die PRO-MAT Modul gedrückt werden.
- Die PRO-MAT Modul darf, nur in ausgelegtem Zustand betrieben, nicht durchlöchert und durchbohrt werden, sofern hierfür nicht ausdrücklich Positionen für eine Durchdringung vorgegeben sind.
- Punktuelle Druckbelastung z.B. durch den Fuß eines Schrankes oder Tisches vermeiden.
- Bei der Reinigung Netzstecker ziehen und keine scharfen Reiniger verwenden.
- PRO-MAT Modul ist bedingt gegen Öl und Harze beständig.
- Das Befahren der Matte ist zulässig, wobei reversieren auf der Matte die Oberfläche schädigen kann.
- Die PRO-MAT Modul 225 Watt kann in Innen- wie auch in Aussenbereichen eingesetzt werden.
- Die PRO-MAT Modul ist bedingt UV- und ozonbeständig, kann sich aber verfärben.
- Die PRO-MAT Modul darf nicht benutzt werden, wenn Anzeichen einer Beschädigung vorhanden sind.

SICHERHEITSHINWEISE

- Die PRO-MAT Modul darf nicht zum Wärmen von Tieren benutzt werden, da diese die Heizleiter aufscheren könnten.
- Ist die PRO-MAT Modul an der Oberfläche verschlissen (Abnutzung der Riffelstruktur, Sichtbarkeit des Gewebes) muss diese ausgetauscht werden.
- PRO-MAT Modul darf nur im Mattenverbund betrieben werden. Stromanschlüsse an den Scheibenverbindern mit anderen Gegenständen als geliefert ist strengstens verboten.
- PRO-MAT Modul Startmatte darf nicht einzeln verwendet werden. Es ist unbedingt eine Endmatte mit der Startmatte zu verbinden.
- Die Startmatte kann mit max. 12 Mittelmatten und einer Endmatte verbunden werden, jedoch darf die Gesamtleistung 3200 Watt bei 230 Volt/50Hz nicht überschreiten.
- Sollten PRO-MAT Modul barfuss begangen werden, muss die 48 Volt PRO-MAT Modul Variante verwendet werden.
- 230 Volt Heizmatten sind im Barfussbereich strengstens verboten.

TECHNISCHE DATEN

Spannung	230V / 50Hz
Leistung	225 W
Ampere	1,02 A
Anschluss	3m Konturstecker-Kabel 2x1,5mm ²
LxBxH (mm)	900x600x7mm/ am Kabelanschluss 15mm
Material	PU-Gummi Recyclingverbundmaterial
Schutzklasse	II; ohne Erdung
Temperatur	max. 60°C durch Begrenzer
°C Umgebung	-40°C bis +10°C
IP	IP X7 Wasserdicht
Reinigung	Reinigung mit Hochdruckreiniger
Brandverhalten	EN 13501-1 konform; A1/s1/d0
Transport	darf nicht gerollt werden
Farbe	Antrazit Grau
Prüfzeichen	CE geprüft



PRO-MAT Modul ist Wasserdicht und für das Reinigen mittels Hochdruckreinigern, mit 40cm Abstand geeignet, ausgenommen sind jedoch die Mattenverbindungen.

PRO-MAT Modul

Flächenheizmatte für den Innen- und Außeneinsatz

Montage- und Gebrauchsanleitung



Der Anschluss und Betrieb der PRO-MAT Modul darf nur nach der Montage- und Betriebsanleitung erfolgen!



Der Anschluss der PRO-MAT MODUL darf nur von zertifizierten Elektro-Fachpersonal erfolgen. Ein Manipulieren ist strengstens verboten!

ANWENDUNG

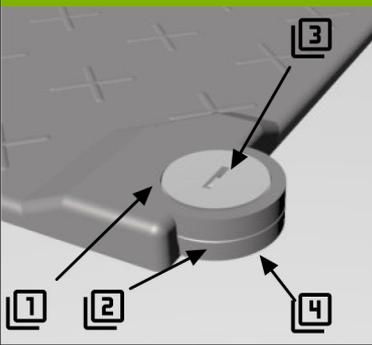
- Die strukturierte elastische Oberfläche der PRO-MAT Modul Flächenheizmatte ist 11kV Durchschlagsfest, schafft einen sicheren Stand, entlastet dabei die Wirbelsäule und beugt Ermüdung sowie Haltungsschäden vor.
- Die PRO-MAT dient zur lokalen Erwärmung unter Sitz- oder Stehbereichen im kalten Umfeld. Die PRO-MAT Modul Flächenheizmatte wird auf einem ebenen Untergrund aufgelegt und mittels Kontur-Stecker an eine 230 V Steckdose angeschlossen.
- Die Oberflächentemperatur von ca. 15-55 °C (je nach Untergrund und Umgebungstemperatur) schafft eine angenehme Behaglichkeit und verhindert die Kältebelastung der Füße.
- Wichtig, die PRO-MAT Modul Flächenheizmatte darf nicht durch isolierende Gegenstände wie Teppiche abgedeckt werden.
- Empfohlene Anwendungsbereiche sind Böden im Bereich von Arbeitsplätzen, Werkbänken, Verkaufsständen, Speditionsbüros, Containern, Flächen von Eis und Schnee freihalten uvm..
- Die PRO-MAT Modul kann auch in feuchter bzw. nasser Umgebung betrieben werden, wenn dafür gesorgt wurde, dass der Kontur-Stecker der PRO-MAT Modul Kaltleitung, Wasser-geschützt mit dem 230 Volt Stromkreis verbunden ist.

VERLEGUNG der PRO-MAT Serie 60



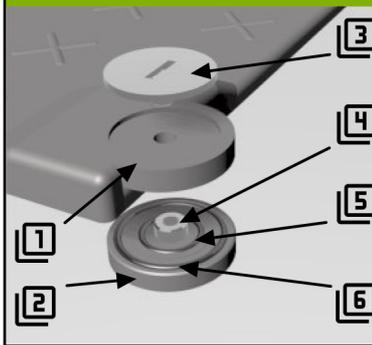
VERLEGUNG und MONTAGE der VERBINDUNGEN

1. Werkseitiger Mattenverbinder



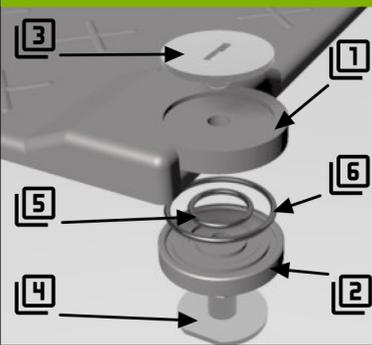
Werkseitig ist der obere Mattenverbinder (1) mit einer Blindscheibe (2) durch die Schraube (3) und Mutter (4) verschraubt. Im Inneren wird die Blindscheibe durch die integrierten Dichtungsringe abgedichtet. Die PRO-MAT Modul Matten dürfen nie mit offenen oder wenn nicht mit einer Endmatte verschraubt, mit fehlenden Blindscheiben und Dichtungen gelagert oder betrieben werden.

2. Blindscheibe lösen



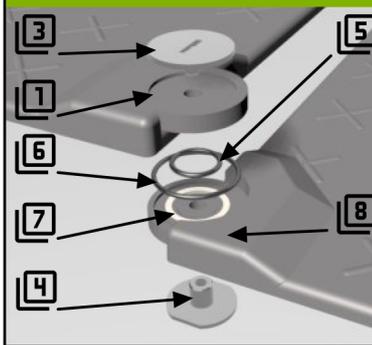
Durch das Abschrauben der Schraube (3) von der Mutter (4) kann die Blindscheibe (2) vom Mattenverbinder (1) gelöst werden. Die Dichtungsringe D=16mm (5) und D=30mm (6) werden sichtbar. Die PRO-MAT Modul Kontaktflächen dürfen nicht beschädigt sein und es darf kein Grat auf der Dichtfläche sein. Die Blindscheibe (2) ist vor Beschädigung zu schützen und muss aufbewahrt werden.

3. Dichtungen herausnehmen



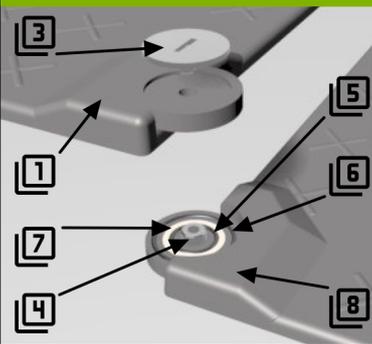
Die Dichtungsringe D=16mm (5) und D=30mm (6) werden aus der Blindscheibe (2) gelöst und auf Schäden untersucht. Ebenso ist das Gewinde und die Oberflächen der Schraube (3) und Mutter (4) auf Schäden zu kontrollieren. Sollte einer der Teile, Schäden aufweisen, so sind diese durch Original Zubehör zu ersetzen. Schäden durch Fremdprodukte werden durch die Garantie nicht gedeckt.

4. PRO-MAT Verbinder Aufbau



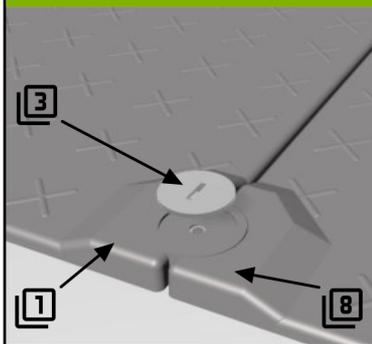
Dies sind die Komponenten einer PRO-MAT Verbindung: Schraube (3) durch den oberen Verbinder (1). Mutter (4) von unten in den Verbinder (8) pressen, sollte durch die abgeflachten Seiten von selbst halten. Dichtungsringe (5) u. (6) mit Polfett fetten. Der Ringleiter (7) welcher sich an beiden Verbindern (1) u. (8) befindet sollte ebenfalls gefettet werden und frei von Verunreinigungen sein.

5. Dichtungen einlegen



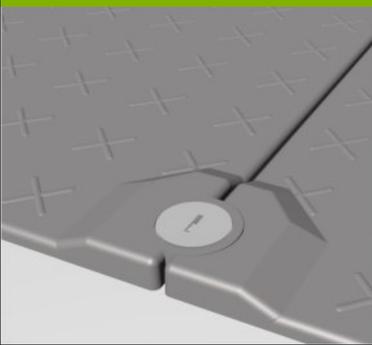
Die zuvor gefetteten Dichtungsringe (5) u. (6) werden in die Nut des unteren Verbinders (8) eingelegt. Die Kontaktflächen der Verbinder (1) u. (8) und die darin befindlichen Ringleiter (7), müssen frei von Beschädigungen und Verunreinigungen sein. Die Mutter (4) wird von unten in die Bohrung des unteren Verbinders (8) gepresst und auf den Verunreinigungsfreien Boden geleg.

6. Verbinder verschrauben



Nun wird die Bohrung des oberen Verbinders (1) der Matte auf den Gewindegang der Mutter des unteren Verbinders (8) der Folgematte gelegt. Achten Sie auf genauen Sitz und drehen Sie die Schraube (3) durch die Bohrung des oberen Mattenverbinders (1) mit Hilfe einer 1 oder 2 Euro Münze so lange, bis sich diese Schraube nicht mehr weiter ein drehen lässt und die beiden Verbinder eine ebene Oberfläche bilden.

7. erstellte PRO-MAT Verbindung



Wenn sich die beiden Mattenverbinder (1) und (8) durch die Verschraubung in einer Ebene befinden und die Schraube (3) nicht weiter von Hand angezogen werden kann ist die Verbindung korrekt installiert und wenn allen Verbinder und die der Endmatte korrekt verschraubt wurden, kann mit dem Heizbetrieb begonnen werden. Achten Sie bei Inbetriebnahme darauf, dass kein offener oder unverschraubter Verbinder übrig bleibt.

PRO-MAT Bohrschablone



Genau an diesen Markierungen kann die PRO-MAT Modul durchbohrt werden. Es darf max. eine Bohrung im durchgängigen Mittelkreis der Markierung gesetzt werden oder mit max. 5mm Schrauben durch geschraubt werden. Der gestrichelte Kreis, dient nur zur Orientierung und besseren Sichtbarkeit.



Wenn Sie die PRO-MAT Modulmatten wieder abbauen möchten, empfehlen wir die Matten gründlich zu reinigen und auf Beschädigungen zu untersuchen. Gehen Sie bitte genau umgekehrt, von Schritt 7 bis Schritt 1 rückwärts, entgegen der Montage vor. Wir empfehlen für die Einlagerung diese eben im Karton der Lieferung zu lagern und die Mattenverbinder mit den Blindscheiben inkl. der Dichtungsringe für die Aufbewahrung zu verschrauben, um die Kontakte vor Verschmutzung und Wasser zu schützen. Vor jedem Gebrauch der PRO-MAT Modul sind die Gummidichtungen zu ersetzen.



Wenn die PRO-MAT Matten am Untergrund verschraubt werden sollen, sind ausschließlich die markierten Positionen zu verwenden. Durch den Ring darf eine Durchmesser 5mm Bohrung gebohrt werden. Größere Bohrungen an dieser Stelle oder Bohrungen an anderen Stellen sind verboten.